

**Das Ministerium für Umwelt,  
Naturschutz und Verkehr  
des Landes Nordrhein-Westfalen**



besetzt zum nächstmöglichen Zeitpunkt

**beim Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen in der Abteilung 6 „Zentrale Umweltanalytik“**

**unbefristet**

**die Stelle einer Dezernentin / eines Dezernenten (w/m/d)**

(ab BesGr. A 13 LBesO A NRW / Entgeltgruppe 13 TV-L).

Der Einsatz erfolgt im Fachbereich 61 „Notifizierung und Eignungsprüfungen, Qualitätsmanagement, Digitalisierung“ am Dienstort Duisburg.

**Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören:**

- Betreuung und Weiterentwicklung des Labornetzes inkl. Datensicherung und IT-Sicherheit in der Abteilung
- Digitalisierung von Laborprozessen
- Datenmanagement kontinuierlich erzeugter Daten der Gewässermessstationen
- Konzept- und Applikationsentwicklung für den Umgang mit großen Datenmengen (Big Data)
- Konzept- und Applikationsentwicklung für die nachhaltige Verfügbarkeit von Fachdaten (FAIR-Prinzip)
- Unterstützung der Facharbeit bei der Weiterentwicklung von Hard- und Software sowie statistischen und mathematischen Fragestellungen.

**Ihr fachliches Kompetenzprofil:**

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Studium (univ. Diplom, Master) an einer Universität bzw. wissenschaftlichen Hochschule der Fachrichtung Informatik, Mathematik oder einer anderen Naturwissenschaft. Entsprechendes gilt für einen akkreditierten Masterabschluss an einer Fachhochschule (bitte Akkreditierungsnachweis beifügen)
- Nachgewiesene IT-Kenntnisse und Erfahrungen in mindestens zwei der oben genannten Aufgabenschwerpunkte

von Vorteil sind:

- Erfahrungen mit Prozessen rund um die Laborautomatisierung
- Erfahrungen in der Erarbeitung von Pflichtenheften und DV-Konzepten
- Erfahrungen mit der Einführung von Soft- und Hardware im Laborumfeld oder innerhalb digitaler Messnetze
- Erfahrungen mit interdisziplinärer Zusammenarbeit und der Entwicklung von Projektteams
- SQL-Kenntnisse oder erste Programmiererfahrungen
- Erfahrung in der Führung von Beschäftigten

### **Ihr persönliches Kompetenzprofil:**

- Ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit und Verhandlungsgeschick
- Interesse an konzeptionellem Arbeiten
- Befähigung zur kooperativer und ergebnisorientierter Verfolgung von Projektzielen
- Sehr gute Teamfähigkeit, sowie ein hohes Maß an sozialer Kompetenz

### **Das LANUV bietet Ihnen:**

- eine neue berufliche Herausforderung mit verantwortungsvollen und vielseitigen Aufgaben
- eine flexible Arbeitszeitregelung
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- die Möglichkeit zur Teilzeitbeschäftigung und Telearbeit
- eine Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst (VBL) für Tarifbeschäftigte
- ein vergünstigtes Jobticket
- ein breites Angebot im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagement
- ein attraktives Fortbildungsangebot

### **Auswahlverfahren:**

Die eingehenden Bewerbungen werden einer Vorauswahl unterzogen.

In das Auswahlverfahren werden Elemente des "Assessment-Center-Verfahrens" integriert. Dies bedeutet, dass Bewerberinnen/Bewerber bei einer persönlichen Vorstellung im Rahmen von Interview, Rollenspiel und Arbeitsprobe in Situationen hineingestellt werden, die im Hinblick auf die zukünftigen Aufgaben charakteristisch sind. Die Bewerberinnen/Bewerber sollen dabei zeigen, wie professionell sie in künftigen Berufssituationen handeln.

### **Weitere Informationen:**

Die Möglichkeit zur Teilzeitbeschäftigung ist gegeben.

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. In den Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Das Land Nordrhein-Westfalen sieht sich der Gleichstellung von schwerbehinderten und nicht schwerbehinderten Beschäftigten in besonderer Weise verpflichtet und begrüßt deshalb ausdrücklich Bewerbungen von Menschen mit Behinderung. Bei gleicher Eignung werden Bewerbungen schwerbehinderter Menschen und diesen gleichgestellten behinderten Menschen, vorbehaltlich gesetzlicher Regelungen, bevorzugt berücksichtigt.

Die Ausschreibung wendet sich ausdrücklich auch an Menschen mit Einwanderungsgeschichte.

Ihre Bewerbung mit aussagefähigen und vollständigen Unterlagen (bei Bachelor/Masterabschluss Diploma Supplement und möglichst auch Transcript of Records; bei Beamtinnen/Beamten letzte dienstliche Beurteilung) senden Sie uns bitte bis zum **01.12.2022** (Eingang bei meiner Dienststelle) per E-Mail oder schriftlich.

Bewerbungen per E-Mail richten Sie bitte an **bewerbung@munv.nrw.de**.

Bitte geben Sie in der Betreffzeile Ihrer Mail das Az. **68/22** an und versenden Ihre gesamten Bewerbungsunterlagen einschließlich des Bewerbungsanschreibens in einer PDF-Datei. Die PDF-Datei darf eine Größe von max. 20 MB haben. Bitte beachten Sie, dass die Mailkommunikation unverschlüsselt, das heißt über nicht gesichertem Weg, erfolgt.

Ihre schriftliche Bewerbung ohne Bewerbungsmappe senden Sie bitte auf dem Postweg an Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr NRW, - Referat I-2 Az. **68/22**, Emilie-Preyer-Platz 1, 40479 Düsseldorf. Bitte achten Sie darauf, keine Originaldokumente einzureichen.



Für Rückfragen im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren steht Ihnen Frau Breuer (Tel.: 0211/4566 519), für Auskünfte zum Aufgabenzuschnitt der Stelle steht Ihnen im LANUV Frau Fütterer (Tel.: 02361/305 2333) zur Verfügung.

Hinweis:

Ihre personenbezogenen Daten werden vertraulich und gemäß den geltenden Datenschutzvorschriften behandelt. Sie werden ausschließlich zur Durchführung des Stellenbesetzungsverfahrens verwendet. Es haben nur berechnigte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Zugang zu Ihren Daten. Ihre personenbezogenen Daten werden bis zum vollständigen Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens gespeichert. Danach werden Ihre Daten gelöscht. Rückfragen im Zusammenhang mit dem Datenschutz beantwortet Ihnen der Datenschutzbeauftragte des Ministeriums, Herr Grabowski (Tel.: 0211/4566-584; E-Mail: Datenschutz@munv.nrw.de).

